Protokoll zur 39. Vorstandssitzung

LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V.

Ort	Amtsverwaltung Oeversee, Tornschauer Str. 3–5, 24963 Tarp
Datum	16.04.2018
Uhrzeit	18:00 Uhr bis 19:30 Uhr
Teilnehmer	siehe Anlage
Sitzungsleitung	Stefan Ploog
Protokoll	Michael Helten
Anlagen	Präsentationsfolien
	Teilnehmerliste

Tagesordnung

TOP 1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2	Genehmigung des Protokolls der 38. Vorstandssitzung vom 28.11.2018
TOP 3	Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle
TOP 4	Bericht des LLUR
TOP 5	Beschlussfassung Mittelverschiebung und Strategieänderung
TOP 6	Vorstellung der eingereichten Projekte
TOP 7	Diskussion und Beschlussfassung zu den eingereichten Projekten
TOP 8	Ausblick und Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende, Herr Stefan Ploog, eröffnet um 18:00 Uhr die 39. Vorstandssitzung der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V. Er bedankt sich bei dem Leitenden Verwaltungsbeamten Herrn Horst Rudolph vom Amt Oeversee für die Tagungsmöglichkeit in Tarp und für die bereitgestellte Verpflegung. Im Anschluss begrüßt Herr Ploog herzlich die anwesenden Vorstandsmitglieder, beratenden Mitglieder sowie Projektträger und fasst danach kurz die Tagesordnung zusammen.

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung zur 39. Vorstandssitzung den Vorstandsmitgliedern form- und fristgerecht zugestellt wurde.

Es wird weiter festgestellt, dass an der Vorstandssitzung 12 stimmberechtige Personen teilnehmen. Darunter sind sechs kommunale Vertreter sowie sechs Wirtschafts- und Sozialpartner. Ferner sind vier beratende Mitglieder und ein Gast anwesend.
Der Vorstand ist somit beschlussfähig.[1]

Frau Ute Babbe nimmt verspätet an der Sitzung teil. Es nehmen fortan 13 stimmberechtigte Personen teil (sechs Kommunal- und sieben Wirtschafts- und Sozialpartner). Die Beschlussfähigkeit bleibt unberührt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 38. Vorstandssitzung vom 28.11.2017

Das Protokoll der 38. Vorstandssitzung vom 28.11.2017 wurde allen Vorstandsmitgliedern zugestellt. Auf Nachfrage des 1. Vorsitzenden werden keine Änderungen oder Ergänzungen vorgenommen. Es folgt die Abstimmung über die Genehmigung des Protokolls.

Ergebnis: Das Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

Herr Ploog teilt Eingang mit, dass Herr Michael Stühmer am vergangenen Freitag im Alter von 61 Jahren verstorben ist. Da einige der hier anwesenden Vorstandsmitglieder langjährige Kollegen waren, hat sich der Vorsitzende informiert. Der Verstorbene hat für das Regionalmarketing der Gemeinde Kropp gearbeitet.

Herr Helten berichtet dann im Anschluss von Seiten des Regionalmanagements über die aktuellen Finanzen der AktivRegion. Seit der 38. Vorstandssitzung am 28.11.2017 sind dem Regionalmanagement Zuwendungsbescheide (ZWB) des LLUR für drei Projekte zugegangen:

[1] §10 Abs. 6 der Vereinssatzung: Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder des Vorstandes anwesend sind. Der Anteil der nicht kommunalen Partner der an der Beschlussfassung Mitwirkenden muss mindestens 50% betragen.

- **Volkskundliche Sammlung SL-FL** am 20.11.2017
- **Regionaler Marktplatz Christiansholm** am 25.01.2018
- **Eiderstrand Breiholz / Bootsmann** am 26.03.2018

Damit sind mittlerweile per LAG-Beschluss (ohne Kosten für das LAG-Management) 991.131,04 € des Grundbudgets gebunden. Die Summe des per ZWB gebundenen Grundbudgets beläuft sich auf 695.267,10 €.

Des Weiteren berichtet Herr Helten über zwei neue Publikationen der Akademie für ländliche Räume, die neue AktivRegionen Broschüre und den Leitfaden Dörpsmobil SH.

Download:

- AktivRegionen Broschüre: http://www.aktivregion-sh.de/fileadmin/download/AktivRegionen_SH_2017_Internetversion_72_dpi.pdf
- Leitfaden Dörpsmobil SH: http://www.alr-sh.de/fileadmin/download/2018-01-17_Doerpsmobil/nexus-Leitfaden-WEB.pdf

Darüber hinaus berichtet Herr Helten über den geplanten neuen Arbeitskreis Projektentwicklung, welcher erstmalig am 07.06.2018 in Erfde-Bargen stattfinden wird. Ziel des Arbeitskreises ist es, einen kollegialen Erfahrungsaustausch zwischen den Projektentwicklern der sieben Ämter der AktivRegion Eider-Treene-Sorge zu ermöglichen. Der genaue Ablauf sowie die inhaltlichen Schwerpunkte werden durch die Teilnehmer eigenständig gesetzt. Herr Ploog merkt an, dass die Fördermittel aus dem GAK-Förderprogramm ein sinnvolles Thema für den Workshop wären und das evtl. auch ein Vertreter des LLUR eingeladen werden sollte.

TOP 4 Bericht des LLUR

Herr Klindt informiert über den aktuellen Stand der GAK-Förderung 2018. Da in der GAK auch Bundesmittel enthalten sind, verzögern sich die Förderzusagen auf Grund des späten Startes der neuen Bundesregierung. In diesem Sinne wird es seiner Auffassung nach keine Zuwendungsbescheide vor September 2018 geben. Allerdings wird zurzeit diskutiert, ob vorzeitige Maßnahmenbeginne bewilligt werden können. Ein Ergebnis dieser Diskussion steht noch aus.

Des Weiteren verweist Herr Klindt aus den diesjährigen Aufruf zum Förderprogramm GAK-9.0. Aus der AktivRegion Eider-Treene-Sorge wurden bisher keine Projekte angemeldet. Die GAK-9.0 bezieht sich Inhaltlich auf Daseinsvorsorgeprojekte mit singulärer Nutzung (bspw. JUZ Erfde 2017). Im Gegensatz zum letzten Jahr ist dieses Mal das Vorhandensein eines Orts(kern)entwicklungskonzeptes zwingend notwendig.

TOP 5 Beschlussfassung Mittelverschiebung und Strategieänderung

Herr Helten liefert zunächst eine Übersicht über die Kernthemen, deren Mittelausstattung im Jahre 2014 sowie den aktuellen Stand des Projektbudgets im Jahr 2018. Danach erläutert er pro Kernthema die aus den Workshopergebnissen (Bilanzworkshop vom 28.11.2017) abgeleiteten Mittelverschiebungen und Strategieänderungen und stellt die dargestellten Ergebnisse zur Diskussion. Eine detail-

lierte Darstellung dieser Änderungen sind den Präsentationsfolien im Anhang zum Protokoll zu entnehmen.

Im Anschluss bittet Herr Ploog die Anwesenden Vorstandsmitglieder folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Beschluss Mittelverschiebung:

   „Die Vorstandsmitglieder der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V. beschließen, die vom Regionalmanagment aus den Ergebnissen des Bilanzworkshops abgeleiteten Mittelverschiebungen beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein in der präsentierten Form zu beantragen."

   Ergebnis: Einstimmig angenommen

2. Beschluss Strategieänderung:

   „Die Vorstandsmitglieder der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V. beschließen, die vom Regionalmanagment aus den Ergebnissen des Bilanzworkshops abgeleiteten Strategieänderungen beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein in der präsentierten Form zu beantragen."

   Ergebnis: Einstimmig angenommen

TOP 6 Vorstellung der eingereichten Projekte

Herr Ploog leitet die Vorstellung des eingereichten Projekts mit der Übersichtstabelle ein. Diese Tabelle beinhaltet die Vorbewertung des Geschäftsführenden Vorstandes, die Projektzuordnung zu den strategischen Zielen, sowie die Fördermittel und die Gesamtinvestition.

Sitzung	Projekt	Projekt-bewertung GfV (max. 54)	Kernthema Ziele	Fördermittel ETS	Gesamt-investition
39. VS 16.04.2018	34GK Themenradrouten Dithm.	19	4 1	3.747,84 €	40.000,00 €
	35G Aktivurlaub „auf Rezept"	21	4 2	60.279,00 €	119.553,35 €
			Insgesamt	64.026,84 €	159.533,35 €

34GK Themenradrouten Dithmarschen

Herr Dennis Smuda vom Kreis Dithmarschen stellt das Projekt Themenradrouten Dithmarschen vor. Bei dem Projekt handelt es sich um ein Kooperationsprojekt der AktivRegionen Dithmarschen (LeadLAG und AktivRegion Eider-Treene-Sorge.

Im Kreis Dithmarschen existieren 21 Radtourenvorschläge (ohne Beschilderung), die in einer Rad-Broschüre der LTO Dithmarschen präsentiert werden. Insgesamt sind gut 1.200 km Radwege in Dithmarschen touristisch ausgeschildert und in einem Kataster erfasst. In dem Kataster sind auch die Nord-Ostsee-Kanal-Route, der Eider-Treene-Sorge Radweg, der Nordseeküsten-Radweg und der Elberadweg als beschilderte Radfernwege enthalten. Auf der Grundlage dieser 21 Routenvorschläge soll in Abstimmung mit Dithmarschen Tourismus e. V. und den beteiligten Ämtern das Angebot um

ca. 10 neue Themenradrouten erweitert werden, um die touristische Nutzung der Radwege deutlich aufzuwerten.

Ziel ist es, die Urlauber und Tagesgäste verstärkt ins Binnenland zu führen und das Fahrradfahren in Dithmarschen noch attraktiver zu machen. Hierfür soll die Radwegweisung durch Einschubschilder aufgewertet werden, die sich leicht in die bestehende Wegweisung integrieren lassen. Die Themenrouten entstehen auf dem bestehenden Kreisradwegenetz. Lückenschlüsse durch neue Wegstrecken sind jedoch auch möglich. Die Gesamtinvestition beträgt 40.000,00 Euro.

35G Aktivurlaub „auf Rezept“

Herr Helten stellt das Projekt Aktivurlaub „auf Rezept“ in Vertretung für Herrn Hopfstock (Bgm. Gemeinde Tarp) vor.

Rad fahren und Wandern sind wichtige Bestandsteile des Naturtourismus in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge. Über 50 % der Gäste unternehmen in ihrem Urlaub mehrstündige Radtouren in unserer Region, um die abwechslungsreiche Natur zu genießen und/oder sich kulturelle Angebote anzusehen. Dagegen stagniert seit nunmehr 2 Jahren der spezifische Radurlaub in Schleswig-Holstein und der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge. Durch das geänderte Gesundheitsbewusstsein der Bevölkerung gewinnen dagegen Angebote von Präventionskursen wie z.B. Stressbewältigung, Muskelentspannung oder Ernährung immer mehr an Bedeutung, die von den Krankenkassen bezuschusst werden. Um dem Negativtrend des Radtourismus entgegen zu wirken gilt es, neue Angebote aus einer Kombination von Entspannungskursen und der sportlichen Aktivität wie dem Rad fahren oder wandern zu entwickeln. In Zusammenarbeit mit anerkannten Therapeuten sollen spezielle Präventionskurse ausgearbeitet und bei der Zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert werden, die zusammen mit den Rad- und Wanderangeboten zu Kompaktreisen (Pauschalangeboten) zusammengestellt werden. Bei den Präventionskursen ist darauf zu achten, dass sie in ihrer Dauer (z.B. 4 x 90 Minuten oder 2 x 180 Minuten) problemlos in eine 4 oder 5 tägige Rad- oder Wanderreise integriert werden können. Im zweiten Schritt ist die Anerkennung der neuen Angebote als Bildungsurlaub in Zusammenarbeit mit der Akademie Sankelmark geplant.

Beide Maßnahmen bilden die Grundlage zur Gewinnung neuer Zielgruppen, die mit den neu geschaffenen Angeboten angesprochen werden. Damit wird der Radurlaub in der Region auf neue zukunftsfähige Beine gestellt. Die Gesamtinvestition beträgt 119.553,35 Euro.

Folgende Fragen wurden durch die Vorstandsmitglieder gestellt:

- Wurden die Krankenkassen im Vorfelde des Projektes angesprochen?
    - Marianne Budach: Ähnliche Projekte gibt es bereits in anderen Regionen Deutschlands, aber nicht in Schleswig-Holstein. Dort wo es solche Angebote gibt, ist die Übernahme durch die Krankenkassen kein Problem. Die Kurse müssen lediglich bei der Krankenkasse beantragt werden. Allerdings gilt dies nur für gesetzliche Krankenkassen.

TOP 7 Diskussion und Beschlussfassung zu den eingereichten Projekten

Im Anschluss an die Projektvorstellung beginnt die Diskussion bezüglich der Bepunktung der Projekte. Es sind 13 stimmberechtigte Personen anwesend, darunter sechs kommunale Vertreter und sieben Wirtschafts- und Sozialpartner. Frau Budach nimmt nicht an der Abstimmung über das Projekt Aktivurlau „auf Rezept“ teil, ihr Stellvertreter Herr Zehle vertritt den Bereich Tourismus während der Abstimmung.

Es stimmen 13 stimmberechtigte Personen ab.

Das Abstimmungsergebnis im Einzelnen sowie die Begründung sind der nachfolgenden Übersicht für das Projekt zu entnehmen:

34GK Themenradrouten Dithmarschen **Förderschwerpunkt** Wachstum & Innovation **Kernthema** Nachhaltiger Natur- & Kulturtourismus **Erreichte Punktzahl** 19 von 54 Punkten im Bewertungsbogen	**Punkte: 19 von 54** **Ergebnis:** Dem eingereichten Projekt wird einstimmig zugestimmt **Begründung:** Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zum strategischen Ziel der nachhaltigen Qualitätssteigerung im Tourismus. Das Projekt entspricht in seinen Zielen den Qualitätsansprüchen, die in der IES verankert sind. Gefördert wird die Aufwertung der touristischen Infrastruktur im Kreis Dithmarschen durch die Erweiterung des bestehenden Angebotes um 10 Themenradrouten, die Optimierung des bestehenden Angebotes sowie die Digitalisierung.	
Abstimmung: 13 Vorstandsmitglieder 54% WiSo-Partner	1. Petra Bargheer-Nielsen	**GO**
	2. Jacob Bundtzen	**GO**
	3. Martin Schmedtje	**GO**
	4. Stefan Ploog	**GO**
	5. Horst Rudolph	**GO**
	6. Thomas Hansen	**GO**
	7. Marianne Budach	**NGO**
	8. Ulrich Brüggemeier	**NGO**
	9. Ingeline Petersen	**NGO**
	10. Karen Clausen-Franzen	**NGO**

	11. Birgit Feddersen	**NGO**
	12. Günther Carstens	**NGO**
	13. Ute Babbe	**NGO**

35G Aktivurlaub „auf Rezept“ **Förderschwerpunkt** Wachstum & Innovation **Kernthema** Nachhaltiger Natur- & Kulturtourismus **Erreichte Punktzahl** 21 von 54 Punkten im Bewertungsbogen	**Punkte: 21 von 54** **Ergebnis:** Dem eingereichten Projekt wird einstimmig zugestimmt **Begründung:** Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag zum strategischen Ziel der nachhaltigen Qualitätssteigerung im Tourismus. Zusätzlich verknüpft es neue Angebote mit bereits bestehender touristischer Infrastruktur. Das Projekt entspricht in seinen Zielen den Qualitätsansprüchen, die in der IES verankert sind. Gefördert wird der Aufbau des Kursangebotes sowie dessen Management und Vermarktung.	
Abstimmung: 13 Vorstandsmitglieder 54% WiSo-Partner	1. Petra Bargheer-Nielsen	**GO**
	2. Jacob Bundtzen	**GO**
	3. Martin Schmedtje	**GO**
	4. Stefan Ploog	**GO**
	5. Horst Rudolph	**GO**
	6. Thomas Hansen	**GO**
	7. Christian Zehle	**NGO**
	8. Ulrich Brüggemeier	**NGO**
	9. Ingeline Petersen	**NGO**
	10. Karen Clausen-Franzen	**NGO**
	11. Birgit Feddersen	**NGO**
	12. Günther Carstens	**NGO**
	13. Ute Babbe	**NGO**

TOP 8 Ausblick und Verschiedenes

Herr Helten berichtet zunächst über einige Eckpunkte des Regionalmanagertreffens vom 27.03.2018:

- Evaluation Thünen-Institut: In Kürze wird eine Befragung der Regionalmanager stattfinden. Für Ende 2018 ist geplant, die bisherigen Zuwendungsempfänger zu befragen.
- Mitgliedschaft im LAG-Netzwerk: Die Kosten erhöhen sich jährlich um 190,00 €, da sich die Sachkosten (insbes. für Öffentlichkeitsarbeit) erhöht haben.
- Die nächste AktivRegionen Beiratssitzung findet am 03.07.2018 in Groß Wittensee statt. Dort soll ein Beschluss gefasst werden, der den Stichtag für Mittelbindung (n+1) und Mittelabfluss (n+2) auf den 31.12.2018 verschiebt. Ursprünglich wäre der Stichtag am 30.06.2018.
- Im Mai tritt die Neue Datenschutzrichtlinie der EU in Kraft. Herr Helten merk an, dass auch die AktivRegion davon betroffen sein wird und fragt, ob in den Ämtern bereits Erfahrungen mit der Umstellung gemacht wurden. Herr Ploog sieht die Aufgabe für eine Schulung oder Informationsveranstaltung bei der Akademie für ländliche Räume. Frau Budach verweist auf eine Schulung der IHK am 16.05.2018 in Husum.

Im Anschluss Berichtet Herr Drees über den Anstehenden 12. Regionaltag. Unter dem Motto „Das Beste vom Lande“ erwartet die Besucher am 1. Mai 2018 von 10 bis 17 Uhr ein bunter Markttag mit Musik, Genuss und Projekten aus ganz Schleswig-Holstein. Bereits zum 12. Mal laden die AktivRegionen Eider-Treene-Sorge und Südliches Nordfriesland ein – auf dem historischen Marktplatz Friedrichstadts werden mehr als 10.000 Besucher und mehr als 90 Vereine und Verbände, regionale Betriebe, Künstler und Musiker erwartet. Im Mittelpunkt stehen in diesem Jahr regionale Produkte und das ehrenamtliche Engagement. Schirmherr ist Schleswig-Holsteins Ministerpräsident Daniel Günther.

Abschließend stellt Herr Helten die Frage, ob die nächste Vorstandssitzung sowie die Mitgliederversammlung noch vor, oder besser nach den Sommerferien stattfinden soll. Herr Ploog verweist auf die anstehenden Kommunalwahlen und konstituierenden Sitzungen der Gemeindevertretungen. Damit verschiebt sich das Zeitfenster für die nächsten Sitzungen auf Ende August bzw. Anfang September. Genauere Termine werden zeitnah abgestimmt.

Da es keine weiteren Fragen und Anmerkungen aus der Runde der Anwesenden gibt, bedankt sich Herr Ploog bei den Anwesenden für die Aufmerksamkeit. Er schließt die Vorstandssitzung um 19:30 Uhr.

Stefan Ploog	**Michael Helten**
Vorstandsvorsitzender	Protokollführer

39. Vorstandssitzung

LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V.

Tarp, 16.04.2018

Wir fördern den ländlichen Raum
EU.SH
Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union – Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Tagesordnung

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 38. Vorstandssitzung vom 28.11.2018

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

TOP 4 Bericht des LLUR

TOP 5 Beschlussfassung Mittelverschiebung und Strategieänderung

TOP 6 Vorstellung der eingereichten Projekte

TOP 7 Diskussion und Beschlussfassung zu den eingereichten Projekten

TOP 8 Ausblick und Verschiedenes

TOP 1

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2

Genehmigung des Protokolls der

38. Vorstandssitzung vom 28.11.2017

TOP 3

Bericht des Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

LAG-Sachstand

Zuwendungsbescheide seit der letzten Vorstandssitzung

- **Volkskundliche Sammlung SL-FL (20.11.2017)**
- **Regionaler Marktplatz Christiansholm (25.01.2018)**
- **Eiderstrand Breiholz / Bootsmann (26.03.2018)**

LAG-Sachstand

Übersicht Finanzen

Projektbudget 2014-2023 (ohne LAG Management)	2.355.340,00 €
Per LAG-Beschluss gebundenes Projektbudget	991.131,04 €
Per ZWB gebundenes Projektbudget	*695.267,10 €*
Verbleibendes Projektbudget (nach LAG-Beschluss)	**1.364.209,57 €**

Dörpsmobil SH

Gibt es bei uns interessierte Gemeinden?

Den Leitfaden finden Sie online:
http://www.alr-sh.de/fileadmin/download/2018-01-17_Doerpsmobil/nexus-Leitfaden-WEB.pdf

Neue AktivRegionen Broschüre

Arbeitskreis Projektentwicklung

- Arbeitskreis bestehend aus den Projektentwicklern der 7 Ämter
- Offener Erfahrungsaustauch
- Themenfindung und Regelmäßigkeit der Treffen in der ersten Sitzung
- 07.06.2018 im Stapelholm-Huus

TOP 4

Bericht des LLUR

TOP 5

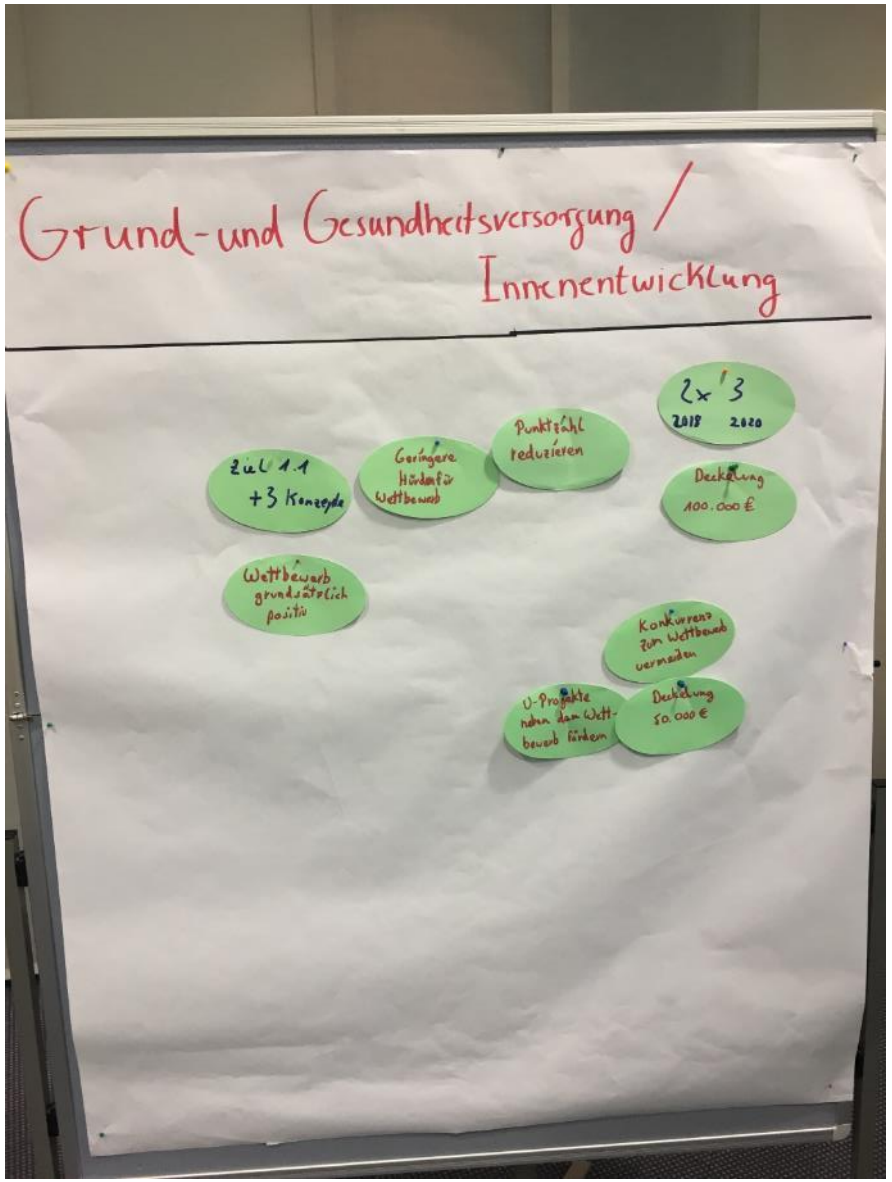
Beschlussfassung Mittelverschiebung und Strategieänderung

Mittelverschiebung und Strategieänderung

1. Aufarbeitung der Workshopergebnisse
2. Beschlussfassung Mittelverschiebung
3. Beschlussfassung Strategieänderung

Mittelverschiebung und Strategieänderung

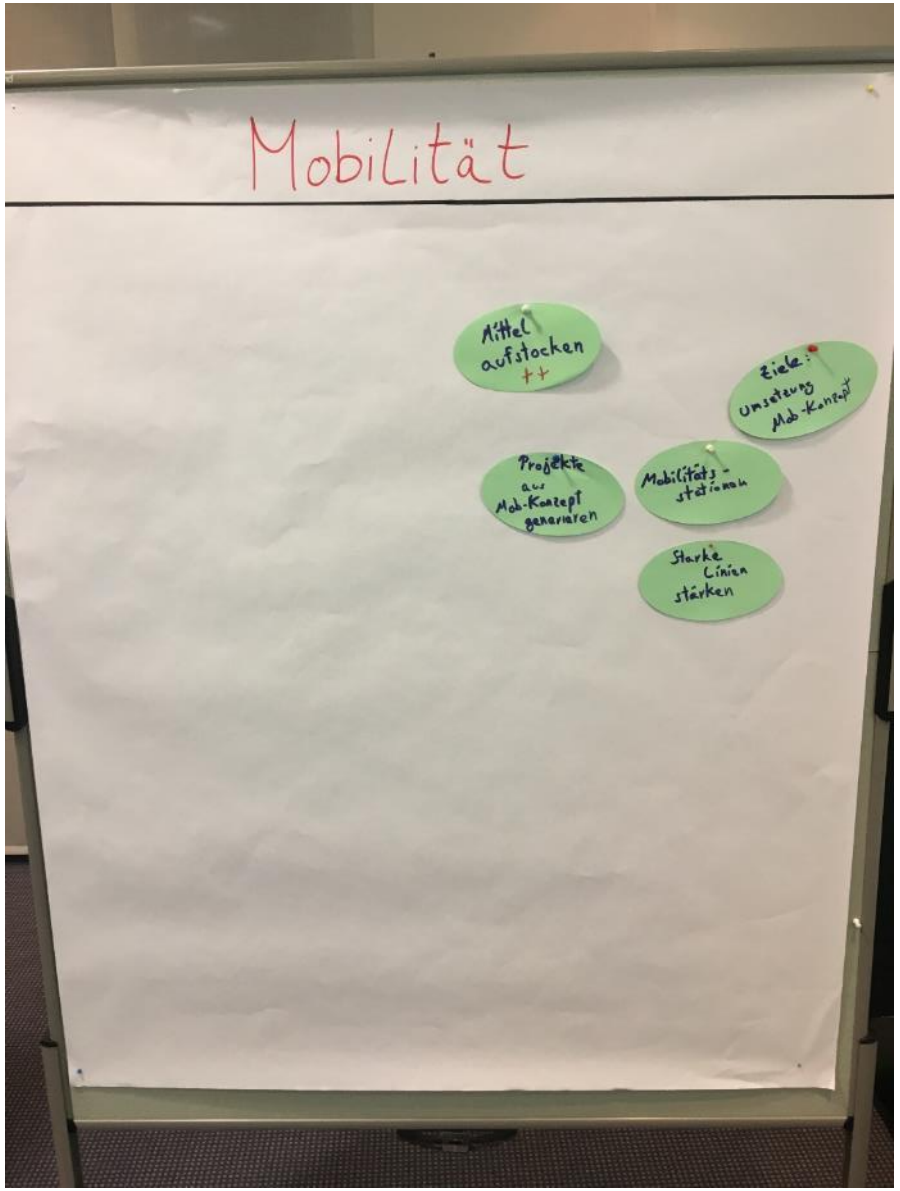
Förderschwerpunkt	Kernthema	IES Budget 2014	%-Verteilung	IES Budget 2018	Verschiebung	IES Budget 2018 (nach Verschiebung)	%-Verteilung
LAG Management (inkl. Sensibilisierung)	-	508.295,39 €	17,75%	77.506,68 €	- €	77.506,68 €	5,38%
Nachhaltige Daseinsvorsorge	1. Grund- & Gesundheitsversorgung/Innenentwicklung	1.374.545,28 €	48,00%	985.131,77 €	-215.131,77 €	770.000,00 €	53,41%
	2. Mobilität	71.590,90 €	2,50%	15.591,96 €	+84.408,04 €	100.000,00 €	6,94%
Klimawandel & Energie	3. Klimapakt Eider-Treene-Sorge	150.340,89 €	5,25%	96.814,83 €	-56.814,83 €	40.000,00 €	2,77%
Wachstum & Innovation	4. Nachhaltiger Natur- & Kulturtourismus	286.363,60 €	10,00%	80.954,23 €	+77.141,42 €	158.095,65 €	10,97%
	5. Neue Dienstleistungen & Neue Produkte	114.545,44 €	4,00%	5.372,36 €	+110.397,14 €	115.769,50 €	8,03%
Bildung	6. Stärkung und Vernetzung von Bildungsangeboten und -orten für Jung und Alt	357.954,50 €	12,50%	180.344,42 €	0,00 €	180.344,42 €	12,51%
	Summe	**2.863.636,00 €**	**100%**	**1.441.716,25 €**	**0,00 €**	**1.441.716,25 €**	**100%**



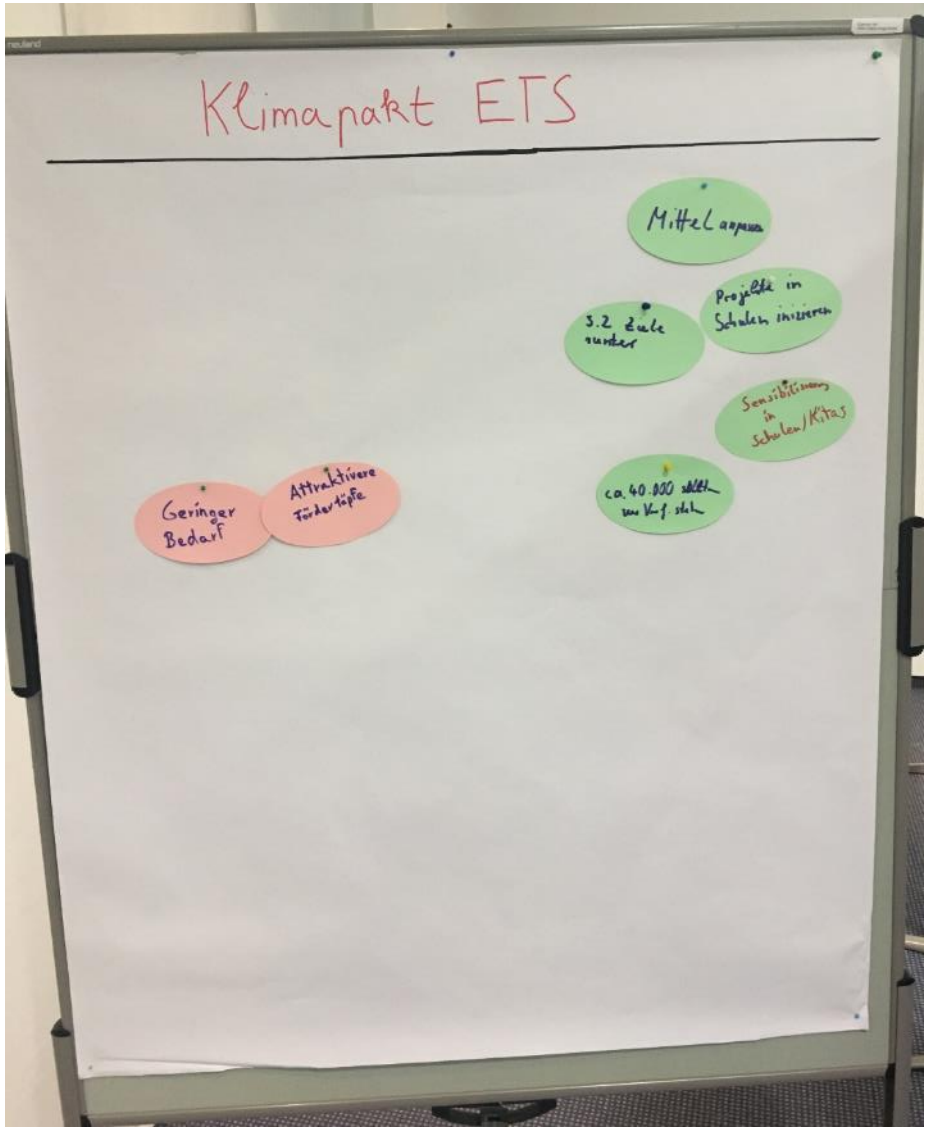
- **Mittelverschiebung:** Dem Kernthema 1 werden 215.131,77 € entnommen und auf andere Kernthemen verteilt. Das neue Projektbudget beträgt 770.000,00 € (53,41% des verfügbaren Gesamtbudgets).
- **Strategieänderung:**
  a) Anpassung der quantitativen Indikatoren:
    - Strategisches Ziel 1.1 „Interkommunale Abstimmung von Daseinsvorsorgethemen“: 10 Konzepte bis 2020 (vorher 7 Konzepte)
    - Strategisches Ziel 1.2 „Entwicklung und Umsetzung zukunftsorientierter Daseinsvorsorgeinfrastruktur: 9 Projekte bis 2020 (keine Veränderung)

  b) Anpassung der qualitativen Indikatoren:
    - Strategisches Ziel 1.1 „Interkommunale Abstimmung von Daseinsvorsorgethemen“: Keine Veränderung
    - Strategisches Ziel 1.2 „Entwicklung und Umsetzung zukunftsorientierter Daseinsvorsorgeinfrastruktur: Ein weiterer qualitativer Indikator wird hinzugefügt: Vorschlag: „Infrastruktur zur Sicherung der Lebensqualität und Teilhabe“

  c) Anpassung des Umsetzungswettbewerbes:
    - Nötige Punktzahl in der Projektbewertung wird von 26 auf 22 reduziert
    - Die Fördersumme wird von 125.000,00 € auf 100.000,00 € reduziert
    - Wettbewerb findet nur noch 2x (á 3 Projekte) statt: 2018 und 2020

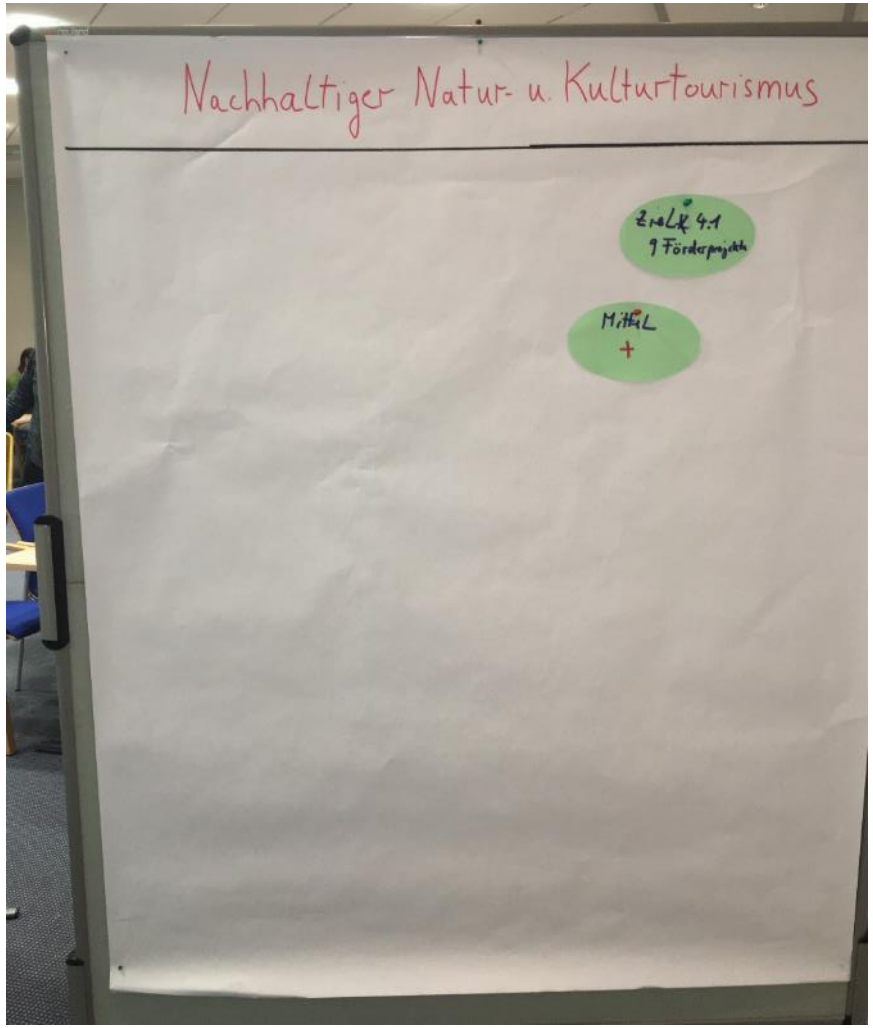


- **Mittelverschiebung:** Dem Kernthema 2 werden 84.408,04 € hinzugefügt. Das neue Projektbudget beträgt 100.000,00 € (6,94% des verfügbaren Gesamtbudgets).
- **Strategieänderung:**
  a) Anpassung der quantitativen Indikatoren:
     - Strategisches Ziel 2.1 „Unterstützung bei der Entwicklung eines integrativen Mobilitätsystems der Flächenerschließung“: 1 Mobilitätskonzept und ein Sensibilisierungsprojekt bis 2020. Es wird ein quantitativer Indikator hinzugefügt: 2 Umsetzungsprojekte bis 2020
  b) Anpassung der qualitativen Indikatoren: keine Veränderungen.



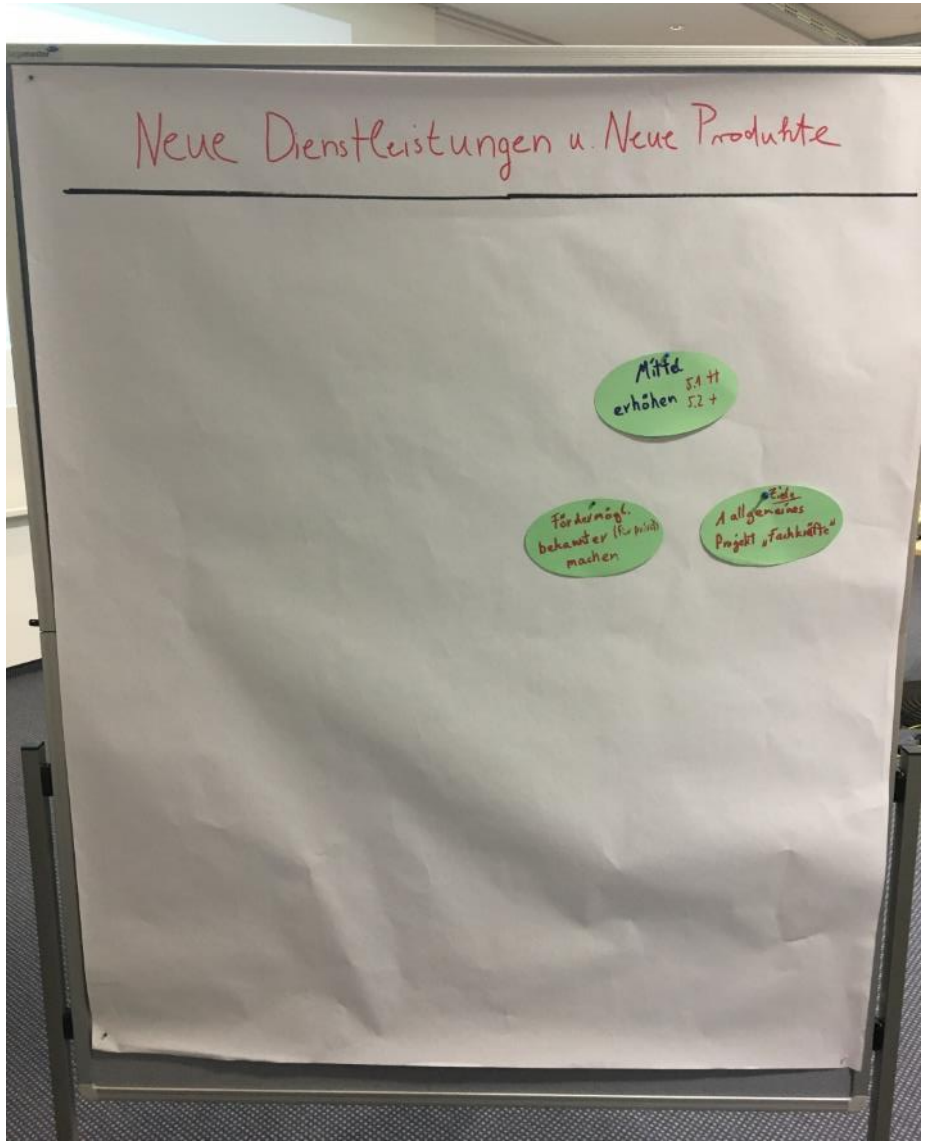
- **Mittelverschiebung:** Dem Kernthema 3 werden 56.814,83 € entnommen und auf andere Kernthemen verteilt. Das neue Projektbudget beträgt 40.000,00 € (2,77 % des verfügbaren Gesamtbudgets).
- **Strategieänderung:**
  a) Anpassung der quantitativen Indikatoren:
     - Strategisches Ziel 3.1 „Einbindung der Themen Klimaschutz und Energie in die Regionalentwicklung“: 4 Gutachten bis 2020 (keine Veränderungen)
     - Strategisches Ziel 3.2 „Kompetenzstärkung und Sensibilisierung zu den Themen Klimaschutz und Energie: 2 Projekte bis 2020 (vorher: 2 Qualifizierungsprojekte und 2 Sensibilisierungsprojekte bis 2020)

  b) Anpassung der qualitativen Indikatoren: keine Veränderungen



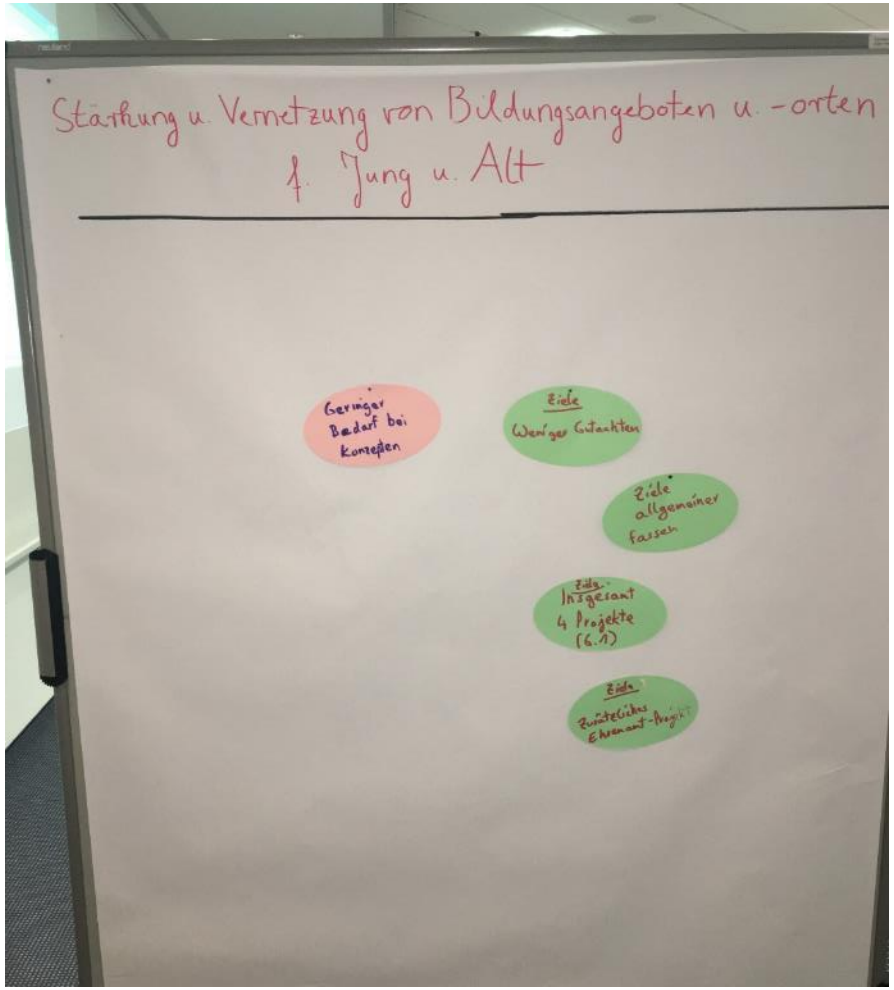
- **Mittelverschiebung**: Dem Kernthema 4 werden 77.141,42 € hinzugefügt. Das neue Projektbudget beträgt 158.095,65,00 € (10,97% des verfügbaren Gesamtbudgets).
- **Strategieänderung:**
  a) Anpassung der quantitativen Indikatoren:
    - Strategisches Ziel 4.1 „Nachhaltige Qualitätssteigerung im Tourismus“: 9 Projekte bis 2020 (vorher: 7 Projekte zur Qualitätssteigerung; 2 Qualifizierungsprojekte; 80 Teilnehmer)
    - Strategisches Ziel 4.2 „Verknüpfung von freizeit-touristischen Angeboten“: keine Veränderung

  b) Anpassung der qualitativen Indikatoren: keine Veränderungen



- **Mittelverschiebung:** Dem Kernthema 5 werden 110.397,14 € hinzugefügt. Das neue Projektbudget beträgt 115.769,50 € (8,03% des verfügbaren Gesamtbudgets).
- **Strategieänderung:**
  a) Anpassung der quantitativen Indikatoren:
     - Strategisches Ziel 5.1 „Unterstützung bei der Umsetzung innovativer Ideen/Produkte/Dienstleistungen“: 5 Projekte bis 2020 (keine Veränderungen)
     - Strategisches Ziel 5.2 „Unterstützung der Zusammenarbeit zur Sicherung und Gewinnung von Fachkräften“: 1 Projekt bis 2020 (vorher: 2 Veranstaltungsprojekte und 2 Förderprojekte)

  b) Anpassung der qualitativen Indikatoren: keine Veränderungen



- **Mittelverschiebung**: Das Projektbudget des Kernthemas 6 bleibt unverändert. Das neue Projektbudget beträgt 180.344,42 € (12,51% des verfügbaren Gesamtbudgets).
- **Strategieänderung**:
  a) Anpassung der quantitativen Indikatoren:
    - Strategisches Ziel 6.1 „Stärkung und Vernetzung von Bildungsangeboten und -orten für Jung und Alt“: 4 Förderprojekte bis 2020 (vorher: 3 Gutachten; 5 Förderprojekte; 1 Vernetzungsprojekt)
    - Strategisches Ziel 6.2 „Ehrenamtliches Engagement fördern“: 4 Förderprojekte bis 2020 (vorher 3 Förderprojekte)

Mittelverschiebung und Strategieänderung

Förderschwerpunkt	Kernthema	IES Budget 2014	%-Verteilung	IES Budget 2018	Verschiebung	IES Budget 2018 (nach Verschiebung)	%-Verteilung
LAG Management (inkl. Sensibilisierung)	-	508.295,39 €	17,75%	77.506,68 €	- €	77.506,68 €	5,38%
Nachhaltige Daseinsvorsorge	1. Grund- & Gesundheitsversorgung/Innenentwicklung	1.374.545,28 €	48,00%	985.131,77 €	-215.131,77 €	770.000,00 €	53,41%
	2. Mobilität	71.590,90 €	2,50%	15.591,96 €	+84.408,04 €	100.000,00 €	6,94%
Klimawandel & Energie	3. Klimapakt Eider-Treene-Sorge	150.340,89 €	5,25%	96.814,83 €	-56.814,83 €	40.000,00 €	2,77%
Wachstum & Innovation	4. Nachhaltiger Natur- & Kulturtourismus	286.363,60 €	10,00%	80.954,23 €	+77.141,42 €	158.095,65 €	10,97%
	5. Neue Dienstleistungen & Neue Produkte	114.545,44 €	4,00%	5.372,36 €	+110.397,14 €	115.769,50 €	8,03%
Bildung	6. Stärkung und Vernetzung von Bildungsangeboten und -orten für Jung und Alt	357.954,50 €	12,50%	180.344,42 €	0,00 €	180.344,42 €	12,51%
	Summe	**2.863.636,00 €**	**100%**	**1.441.716,25 €**	**0,00 €**	**1.441.716,25 €**	**100%**

Beschlussfassung Mittelverschiebung

„Die Vorstandsmitglieder der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V. beschließen, die vom Regionalmanagment aus den Ergebnissen des Bilanzworkshops abgeleiteten Mittelverschiebungen beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein in der präsentierten Form zu beantragen.“

Beschlussfassung Strategieänderungen

„Die Vorstandsmitglieder der LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V. beschließen, die vom Regionalmanagment aus den Ergebnissen des Bilanzworkshops abgeleiteten Strategieänderungen beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein in der präsentierten Form zu beantragen.“

TOP 6

Vorstellung der eingereichten Projekte

Projektübersicht

Sitzung	Projekt	Projekt-bewertung GfV (max. 54)	Kernthema Ziele	Fördermittel ETS	Gesamt-investition
39. VS 16.04.2018	34GK Themenradrouten Dithm.	19	4 1	3.747,84 €	40.000,00 €
	35G Aktivurlaub „auf Rezept“	21	4 2	60.279,00 €	119.553,35 €
			Insgesamt	64.026,84 €	159.533,35 €

Themenradrouten Dithmarschen

Förderschwerpunkt: Wachstum & Innovation

Kernthema: Nachhaltiger Natur- & Kulturtourismus

Strategisches Ziel: Nachhaltige Qualitätssteigerung im Tourismus

Qualitative Indikatoren: Projekt zur Qualitätssteigerung; Kooperative Wirkung

Projektträger	Laufzeit	Investitions-volumen	Förderung ETS
Kreis Dithmarschen	April 2018 bis Mitte 2019	40.000,00 €	3.747,84 €

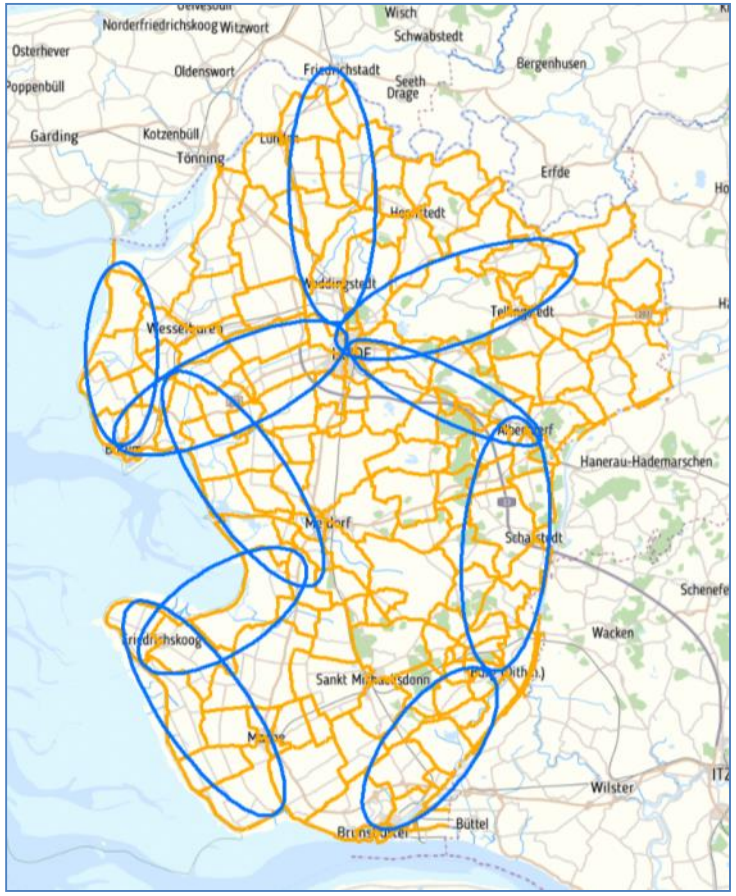
KREIS DITHMARSCHEN

Kreisradwegenetz
Projekt „Themenrouten“

AktivRegion 16.04.2018

Kreisradwegenetz

- 1200 km:
- Radwege an Landesstraßen und Radwege an Kreisstraßen
  (Zuständigkeit Kreis)
- Wirtschaftswege
  (Zuständigkeit Wegeunterhaltungsverband)
- Gemeindewege
  (Zuständigkeit Gemeinden)



Beispiel Korridore für neue Themen-routen

Aufwertung des Angebots durch thematische Routen

-Schaffung neuer thematischer Routen, um Urlauber/ Tagesgäste gezielt ins Binnenland zu führen

- leichte Integration in die bestehende Wegweisung mittels Einschubschild möglich

-**Ziel**: Aufwertung der Radwegweisung und Attraktivitätssteigerung für Touristen und Tagesgäste

-Routenlänge ca. 30-60km, ideal für ½- 1 Tagestour. Potential für ca. 10 Themenrouten

-Anbindung lokaler Sehenswürdigkeiten und Gastronomie

-Tagesausflügler gibt ca. 16€ auf der Tour aus, davon über 50% für gastronomische Angebote

Radbroschüre

Veröffentlichung: 2015

Aktualisierung/Nachdruck: 2016

Auflage Gesamt: 25.000

50 Seiten

- 21 Routen
- Ortsbeschreibungen
- Checkliste
- Landcafés und Hofläden
- Sehenswürdigkeiten
- Freizeittipps
- Fahrradverleihe und Werkstätten

Ergebnisse der Wartung- Wegequalität

Die Wegequalität wurde abseits der vom WUV-Dithmarschen verwalteten Wege entlang des Radwegweisungsnetzes erfasst (Spurbahnen, wassergeb. Decken etc.)

Übersicht Wegequalität:

Geprüfte Wege: 327 km

- Sehr gut: 0,39 km / 0,11 %
- Gut: 91,35 km / 27,93 %
- befriedigend: 83,50 km / 25,53 %
- ausreichend: 66,60 km / 20,36 %
- schlecht: 64,94 km / 19,85 %
- Sehr schlecht: 20,38 km / 6,22 %

Kreisradwegenetz K40 Welmbüttel - 2018

KREIS DITHMARSCHEN

Was ist noch zu tun?

- An vielen Stellen im Netz “Durchfahrt verboten“ und fehlende Freigabe für Radfahrer

- Einige Altbestände, auch nicht mehr aktuelle Netzteile, wurden in 2011 nicht demontiert

- Zusätzliche örtliche Radrundrouten; die einen anderen Beschilderungstypus aufweisen, wirken irritierend.

Themenrouten und Optimierung des Wegenetzes

KREIS DITHMARSCHEN

- Erwartete Kosten **40.000,00 Euro**
- Anteil AktivRegion ETS: **3.747,84 Euro**

- zusammengesetzt aus:

  - Planungskosten für aktuellen Überplanungsbedarf
  - Planungskosten für Umlegung des Netzes in Abstimmung mit Gemeinden
  - Planungskosten für Lückenschlüsse

  - Einarbeitung der Themenrouten in das Netz
  - Digitalisierung und digitale Darstellung der Routen im Internet

  - Materialkosten für die Ausschilderung (Einschubschilder Themenrouten, neue Standorte der Lückenschlüsse bzw. Erweiterungen)

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!

Aktivurlaub „auf Rezept“

Förderschwerpunkt: Wachstum & Innovation

Kernthema: Nachhaltiger Natur- & Kulturtourismus

Strategisches Ziel: Verknüpfung von freizeit-touristischen Angeboten

Qualitative Indikatoren: Entwicklung von buchbaren Angeboten

Projektträger	Laufzeit	Investitions-volumen	Förderung ETS
Gemeinde Tarp	August 2018 bis Juni 2020	119.553,35 €	60.279,00 €

Aktivurlaub „auf Rezept“

- **Projektinhalt**
  - Kombination von Gesundheitsvorsorge mit sportlichen Aktivitäten in der Region (Radfahren und Wandern)
  - Gast macht Rad- und/oder Wandertouren und nimmt an anerkannten Gesundheitskursen teil (Abrechnung über die Krankenkassen)
  - Beantragung der Anerkennung als Bildungsurlaub mit der Akademie Sankelmark
    - „geschenkte Urlaubstage“ als Anreiz

Aktivurlaub „auf Rezept“

- **Projektinhalt**
  - Recherche
    - Von zertifizierten Kursanbietern und teilnehmenden Übernachtungsbetrieben
  - Entwicklung spezieller Präventionskurse für die neu zu schaffenden Angebote
  - Einbindung der neuen Angebote in die Buchungsportale und auf verschiedenen Internetseiten
  - Herstellung einer aussagekräftigen Angebotsbroschüre
  - Vermarktung der neuen Angebote durch
    - Pressearbeit
    - Schaltung von Anzeigen
    - Internetwerbung (Landingpage, Film) und auf verschiedenen social-media Kanälen
    - Präsentation auf Gesundheits- und Reisemessen

Aktivurlaub „auf Rezept“

- **Projektziele**
  - Steigerung des Tourismus durch neue Zielgruppen
  - Steigerung der regionalen Wertschöpfung
  - Erweiterung des touristischen Angebotes
  - Breite Beteiligung unterschiedlicher Wirtschaftszweige
  - Sicherung vorhandener Arbeitsplätze durch Stärkung des Tourismus
  - Schaffung neuer familienfreundlicher Teilzeit-Arbeitsplätze bei regionalen Partnern

Aktivurlaub „auf Rezept“

- **Projektpartner**
  - Die TAG Eider-Treene-Sorge
  - Die Tourismusorganisationen der Region
  - Regionale Physioterapeuten
  - Rad- und Wanderführer
  - Der Wanderverein Tarp
  - Der Schleswig-Holstein Binnenland-Tourismus (SHBT)
  - Die Tourismusagentur Schleswig-Holstein (TASH)

Aktivurlaub „auf Rezept“

- Projektsumme = 119.553,35 €
- Förderung 60 % = 60.279,00 €
- Eigenanteil = 59.274,35 €

TOP 7

Diskussion und Beschlussfassung zu den eingereichten Projekten

Themenradrouten Dithmarschen

Förderschwerpunkt: Wachstum & Innovation

Kernthema: Nachhaltiger Natur- & Kulturtourismus

Strategisches Ziel: Nachhaltige Qualitätssteigerung im Tourismus

Qualitative Indikatoren: Projekt zur Qualitätssteigerung; Kooperative Wirkung

Projektträger	Laufzeit	Investitions-volumen	Förderung ETS
Kreis Dithmarschen	April 2018 bis Mitte 2019	40.000,00 €	3.747,84 €

Aktivurlaub „auf Rezept“

Förderschwerpunkt: Wachstum & Innovation

Kernthema: Nachhaltiger Natur- & Kulturtourismus

Strategisches Ziel: Verknüpfung von freizeit-touristischen Angeboten

Qualitative Indikatoren: Entwicklung von buchbaren Angeboten

Projektträger	Laufzeit	Investitions-volumen	Förderung ETS
Gemeinde Tarp	August 2018 bis Juni 2020	119.553,35 €	60.279,00 €

TOP 8

Ausblick und Verschiedenes

Regionalmanagertreffen vom 27.03.2018

- **Sachstand Evaluation durch das Thünen-Institut**
  - Befragung der Regionalmanager (bald)
  - Befragung der Zuwendungsempfänger (Ende 2018)
- **Mitgliedschaft im LAG-Netzwerk (ALR):** Die Kosten erhöhen sich jährlich um 190,00 €, da sich die Sachkosten (insbes. Öffentlichkeitsarbeit) erhöht haben.
- **AktivRegionen Beiratssitzung am 03.07.2018**
- **Umgang mit neuer Datenschutzrichtlinie der EU**

12. REGIONALTAG
AktivRegionen Eider-Treene-Sorge
& Südliches Nordfriesland
Das Beste vom Lande
1. Mai 2018 // 10-17 Uhr
Friedrichstadt
Musik, Genuss & Projekte aus der Region
Dithmarscher Pilsener
AktivRegion
Nord-Ostsee Sparkasse

Wir machen uns stark
in 21 AktivRegionen

Weitere Termine

40. Vorstandssitzung LAG Eider-Treene-Sorge und 12. Mitgliederversammlung

Noch vor den Sommerferien?

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Auf Wiedersehen!

Teilnahmeliste:

39. Vorstandssitzung LAG AktivRegion Eider-Treene-Sorge e.V.

Ort: Sitzungssaal des Amtes Oeversee (Tornschauer Str. 3–5, 24887 24963 Tarp)

Beginn: 18:00 Uhr

Öffentliche Institutionen:

Name	Vorname	Institution	Postanschrift	Ort	E-Mail	Unterschrift
Bargheer-Nielsen	Petra	Amt Arensharde	Busholm 1	24870 Ellingstedt	ba-nie@web.de	gezeichnet
Bundtzen	Jacob	Amt Eggebek	Hauptstrasse 2	24852 Eggebek	av@amt-eggebek.de	gezeichnet
Schmedtje	Martin	Amt Hohner Harde	Am Sportplatz 18	24797 Breiholz	martin.schmedtje@kreis-rd.de	gezeichnet
Ploog	Stefan	Amt Kropp-Stapelholm	Am Markt 10	24848 Kropp	stefan.ploog@kropp-stapelholm.de	gezeichnet
Rudolph	Horst	Amt Oeversee	Tornschauer Strasse 3-5	24963 Tarp	horst.rudolph@amt-oeversee.de	gezeichnet
Hansen	Thomas Heinrich	Amt Viöl	Westerende 41	25884 Viöl	hansen-sollwitt@t-online.de	gezeichnet
Schütt	Tjark	Amt KLG Eider	Dorfstrasse 35 a	25776 St. Annen	tjarkschuett@aol.com	

Wirtschafts- und Sozialverbände:

Name	Vorname	Institution	Postanschrift	Ort	Mail	Unterschrift
Budach	Marianne	Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland e.V.	Dorfstrasse 8	24963 Tarp	marianne-budach@tourismus-nord.de	gezeichnet
Brüggemeier	Ulrich	Gemeinde Kropp/ DRK Kreisverband Schl. Fl.	Vorm Südertor 14	24848 Kropp	bg-kropp@t-online.de	gezeichnet
Petersen	Ingeline		Lilmark 25	24887 Silberstedt	ingeline-petersen@web.de	gezeichnet
Clausen-Franzen	Karen	Bauernverband Flensburg	Keerenweg 3	24852 Sollerup	clausen.franzen@laprican.de	gezeichnet
Feddersen	Birgit	LandFrauen Kreisverband SL-FL.	An der Linnau 11	24997 Wanderup	B.F.Feddersen@T-online.de	gezeichnet
Carstens	Günther	GGS Tellingstedt	Dorfstr. 18	25878 Drage	guenthergerda@arcor.de	gezeichnet
Zehle	Christian	HGV Viöl e.V.	Westerende 29	25884 Viöl	christian.zehle@provinzial.de	gezeichnet
Babbe	Ute	Mädchentreff Ostenfeld	Torenstoff 2	25872 Ostenfeld	TeamOstenfeld@t-online.de	gezeichnet

Beratende LAG-Mitglieder / Projektträger / Gäste:

Name	Vorname	Institution	Postanschrift	Ort	Mail	Unterschrift
Jacobsen	Julia	Integrierte Naturschutzstation Eider-	Goosstroot 1	24861 Bergenhusen	julia.jacobsen@llur.landsh.de	gezeichnet
Klindt	Jan-Nils	Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt	Bahnhofstraße 38	24937 Flensburg	jan-nils.klindt@llur.landsh.de	gezeichnet
Helten	Michael	Eider-Treene-Sorge GmbH	Eiderstr. 5	24803 Bargen	helten@eider-treene-sorge.de	gezeichnet
Drees	Yannek	Eider-Treene-Sorge GmbH	Eiderstr. 5	24803 Bargen	drees@eider-treene-sorge.de	gezeichnet
Smuda	Dennis	Kreis Dithmarschen	Stettiner Str. 30	25746 Heide	Dennis.smuda@dithmarschen.de	gezeichnet
Fischer	Lars	Amt Eggebek	Hauptstraße 2	24852 Eggebek	Lars.fischer@amt-eggebek.de	